

**Protokoll**  
über die 31. Sitzung des Stadtrates Hohnstein – öffentlicher Teil

**Ort:** im Dorfgemeinschaftshaus Rathewalde  
Zum Amselgrund 13 im OT Rathewalde

**am:** Mittwoch, 27.04.2022

**Beginn:** 18.30 Uhr

**Anwesend:** Bürgermeister  
9 Stadträte  
Ortsvorsteher, Uwe Nescheida  
Haupt- und Bauamtsleiter, Herr Hentzschel  
Protokollantin, Frau Rommel

**Entschuldigt:** Stadtrat, Herr Tilo Müller  
Stadträtin, Frau Neuenhaus-Eckardt  
Ortsvorsteher, Herr Jens Lang  
Ortsvorsteher, Herr Ronny Taube  
Kämmerin, Frau George

**Unentschuldigt:** keiner

**Gäste:** Einwohner aus Rathewalde und Hohburkersdorf

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokollkontrolle vom 30.03.2022
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen Bürger und Stadträte
5. Entscheidung über die Beendigung einer ehrenamtlichen Tätigkeit (BV 01-31)
6. Vorstellung der Straßenbauplanungen Zufahrt Arztpraxis Rathewalde und Brückenstraße Hohburkersdorf
7. Beschluss zur Straßeninstandsetzungsliste 2022 (BV 02-31)
8. Beschluss zur Anpassung der Handlungsanleitung für Pachtverträge landwirtschaftlicher Flächen (BV 03-31)

**TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung**

Der Bürgermeister eröffnet um 18.30 Uhr den öffentlichen Teil der 31. Sitzung des Stadtrates Hohnstein.

Der Bürgermeister stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest.  
Die Beschlussfähigkeit ist mit 10 Stimmberechtigten (9 Stadträte und Bürgermeister) gegeben.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Als Unterzeichner für das Protokoll der Sitzung werden festgelegt: Stadtrat Bernhard Steinert und Stadtrat Ralph Lux.

**Anmerkung zur Anwesenheit der Stadträte:**

*Stadträtin Dwaronat erscheint um 18.55 Uhr zur öffentlichen Sitzung.  
Stadtrat Lehmann verlässt die Sitzung 20.55 Uhr zum Ende des öffentlichen Teils.*

## **TOP 2 – Protokollkontrolle vom 30.03.2022**

Es gibt keine weiteren Ergänzungen oder Anmerkungen.  
Das Protokoll vom 30.03.2022 wird damit bestätigt.

## **TOP 3 – Bericht des Bürgermeisters**

### **1. Rückblick**

- 31.03. 10 Uhr Pressetermin Gästekarte mobil des Tourismusverbandes, Hohnstein ab 01.04. mit mobiler Gästekarte dabei
- 31.03. 18 Uhr Interessengemeinschaft Schloß Ulbersdorf, Vorbereitung Tag d. offenen Tür am 30.04.
- 31.03. 19 Uhr Nö Ortschaftsrat Ulbersdorf zu Grundstücksangelegenheiten und Verkäufen
- 02.04. Frühjahrsputz in Waitzdorf
- 08.04. 9 Uhr Nationalparkrat im Landratsamt, Freischnitt Wanderwege (von 370 km sind 30 km aktuell gesperrt, Wegemonitoring gestartet, ab 01.11. Freischnittaktionen wieder möglich), Boofen bis 15. Juni untersagt (da Brutzeiten), Parkplatzsituation, Unzufriedenheit mit Antrag auf Ausgliederungen aus LSG, Stadtratsbeschluss zu Umwandlung in Naturpark eingebracht,
- 09.04. Frühjahrsputz in Hohnstein, Rathewalde und Cunnersdorf
- 12.04. 14 Uhr Vorstandssitzung WIN zu regionalem Entwicklungskonzept und Kultursommer, Brief an Wirtschaftsminister zu Straßenzustand in der Region
- 12.04. Sitzung Gemeindevwahlausschuss zur Zulassung Wahlvorschläge Bürgermeisterwahl, nur ein Wahlvorschlag mit Daniel Brade über die Unabhängige Wählervereinigung (UWV) eingegangen und zugelassen
- 12.04. 18 Uhr Dienstberatung Ortsvorsteher im Ratssaal, Themen: Jugendring und Jugendclubs, Programm Partnerschaften für Demokratie, Organisation Wahltermin 12.06. und eventuell 03.07., Wahlwerbesatzung, Baumpflanzungen und Blühwiesen, Veranstaltungsplanung 2022
- 13.04. 9.30 Uhr AZV Sebnitz, mit Beschluss Änderungssatzung wurden Aufwandsentschädigungen für Verbandsvorsitzenden und Stellvertreter reduziert
- 11. bis 13.04. GraffitiProjekt des Schülerrates der Adolf-Tannert-Schule Ehrenberg am Bushäuschen Oberehrenberg erfolgreich durchgeführt
- 16.04. Dt.-Cz. Fahrradtour von Dolni Poustevna auf den Unger und zurück (Kleinprojekt zur Vorbereitung Großprojekt)
- 18.04. Bürgermeister zu Friedenskundgebung Der Linken in Rathen, deutliche Positionierung des Bürgermeisters gegen Aufrüstung in Deutschland und Waffenlieferungen an die Ukraine
- 19.04. 10 Uhr Enthüllung von 5 Kasperfiguren in Hohnstein im Rahmen des Kasperprojektes
- 22.04. Mobilitätskonferenz Sächsische Schweiz zu Verkehrsleitsystem, Mobilitätszentren, Kirnitzschalbahn
- 22.04. 18.30 Uhr JHV FFw Ulbersdorf im fertiggestellten sanierten Gerätehaus, Vertretung BM durch SB Döring
- 23.04. 9 Uhr Frühjahrsputz in Goßdorf
- 25.04. 19.30 Uhr Schulkonferenz Grundschule Hohnstein, TN Stellv BM Jens Schaffrath und SB Franz, Frau Antje Meißner wurde als Schulleiterin berufen, das Zirkusprojekt findet im Juli statt und das Projekt der Digitalisierung in der Schule muss umgesetzt werden

Stadtrat Schaffrath: befristete Schulleiterin Frau Meißner wurde einstimmig berufen in ihrem Amt. Betreuer für GTA werden gesucht, das Zirkusprojekt findet statt, allerdings mit einem neuen Zirkus aus Tschechien. Am 20.05.2022 ist die ADAC Fahrradprüfung und dann das Radrennen. Digitalpakt läuft Ende des Jahres aus, muss dringend bearbeitet werden.

Herr Hentzschel: Planungskonzept zu Digitalpakt steht, Zuarbeit von der Schule erhalten. Auf dieser Grundlage wird die Vergabe mit vorbereitet.

### **2. Informationen**

- 2 Anträge für das Ehrenamtsbudget des Landkreises abgegeben, Traditionsverein Hohnsteiner Kasper (2.000 Euro für Kasper-Bücher-Bude) und Märchenturmverein Ulbersdorf (650 Euro für Halloweenfest)
- am 11.04. Zuwendungsbescheid für Erneuerung der Sirene auf der Burg über 10.850 Euro erhalten

- der Leader-Fördermittelantrag für Straßenbeleuchtung Neustädter Straße Ehrenberg musste erneut eingereicht werden (da Formfehler beim Koordinierungskreisbeschluss erfolgten)
- der Aufruf Förderprogramm Vitale Dorfkerne läuft bis 29.04., Freibadprojekte Hohnstein und Rathewalde werden zur Einreichung vorbereitet

### **zum Ukraine-Krieg**

- aktuell sind 13 Kriegsflüchtlinge in Hohburkersdorf, Zeschnig und Kohlmühle untergebracht
- fünf leerstehende kommunale Wohnungen in Hohnstein (2), Ehrenberg (2) und Goßdorf (1) gemeldet
- auf den Aufruf zu Helfern in der Arbeitsgruppe Asyl im Amtsblatt 14.04. gab es keine Rückmeldungen

### **zur Corona-Pandemie**

- ab 03. April gelten nur noch die Basisschutzmaßnahmen, Maskenpflicht im ÖPNV und Gesundheitswesen, Testpflicht nur noch im Gesundheitswesen, Verordnung wurde bis 28.05. verlängert
- Maskenpflicht und Testpflicht für Schüler ist ab 25.04. aufgehoben worden, keine Corona-Verordnung mehr für Kitas und Schulen
- aktuell 2.357 positiv getestete Personen im Landkreis und 44 Personen in der Stadt Hohnstein, Inzidenz bei 649 im Landkreis, Bettenauslastung der Krankenhäuser im Freistaat weit unter der Belastungsgrenze

## **3. Baugeschehen**

Die Erweiterung und Modernisierung der Kita Ulbersdorf ist bis auf wenige Restarbeiten abgeschlossen und die Kita konnte am 25.04. wie geplant wieder in Betrieb gehen.

Auch im Dorfgemeinschaftshaus Zeschnig sind die Arbeiten bis auf wenige Restleistungen abgeschlossen.

Für beide Objekte gehen in den kommenden Wochen die letzten Schlussrechnungen ein und auf dieser Grundlage erfolgt anschließend die Abrechnung für die Fördermittel. Der abschließende Stand der Finanzierung wird dann noch einmal im Stadtrat vorgestellt.

In Hohnstein erfolgte im Rahmen des Kasperprojektes die Beräumung des Hanges an der Dresdner Straße durch die Lebenshilfe Neustadt für ca. 2.200 Euro.

Bachbettberäumung in Kohlmühle als Hochwasserschadenssfortmaßnahme beauftragt.

Der Wiederaufbaustab des Freistaates hat uns informiert, dass Anfang Mai mit vorläufigen Maßnahmenplänen zu rechnen ist. Sie werden auch ein vorläufiges Budget enthalten, mit dem bei der SAB die einzelnen Förderanträge gestellt werden können.

## **4. Bekanntgaben**

4.1. Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der Stadtratssitzung am 30.03.2022:

- Beschluss Nr. nö Vorberatung Verkauf der Flurstücke 1330, 1331 und Teil von Flst. 1323/62 Gemarkung Ehrenberg mit 10 Ja-Stimmen beschlossen
- Es fand eine nichtöffentliche Gesellschafterversammlung der Burg Hohnstein Betriebsgesellschaft gGmbH statt. Dort wurde der Wirtschaftsplan für das Jahr 2022 beschlossen.

4.2. Eilentscheidungen des Bürgermeisters: keine

## **5. Ergänzungen zum Bericht**

Stadtrat Lehmann: Schulstunden fallen weg, dringender Handlungsbedarf, zeitnah Termin mit Frau Meißner und der sächsischen Bildungsagentur Herr Brandstädter machen, für 8 Wochen muss ein Vertretungslehrer gefunden werden.

Stadtrat Schaffrath: Frau Meißner hat Termin mit zwei Lehrerinnen, Namen wurden an das Landesschulamt weitergeleitet. Bisher ohne Erfolg.

*Bürgermeister: es fehlen aktuell zwei Lehrer, es geht nur eine vierte Klasse raus, kommen aber zwei 1. Klassen im neuen Schuljahr und dafür fehlen Lehrer.*

Stadtrat Thunig: vor Ostern gab es eine Mitgliederversammlung vom CDU Regionalverband Bastei. Der Verband erstreckt sich über die Gemeinde Lohmen und Hohnstein. Die anwesenden Mitglieder haben einstimmig ähnlichen Beschluss zum Nationalpark gefasst. Beschlussfassung wurde an Kreisverband und Mitglieder des Landtags weitergeleitet. Die anwesenden Mitglieder vom Lohmener Gemeinderat beabsichtigen ebenso eine Beschlussfassung.

Stadtrat Lux: wenn auf Wahlzettel eine Person mit aufgeschrieben werden kann, hat dieser keine Unterstützungsunterschriften gesammelt, woher kommt diese Regelung zur Bürgermeisterwahl?  
*Bürgermeister: das ist möglich, ist Vorschrift im Kommunalwahlgesetz*

#### **TOP 4 – Anfragen Bürger und Stadträte**

##### Anfragen Bürger

Herr Weber: Hohburkersdorfer Rundblick fehlt noch Plakette von Spender an der Bank  
*Bürgermeister: wird noch gemacht*

Herr Weißhaupt: es konnten verschiedene Projekte nicht umgesetzt werden, Bitte an die Stadträte, eine Anfrage zu stellen wegen dem Amselfall. Es wird auf keine Anfragen reagiert, der Wasserfall wurde abgebaut und das Gerüst ist unsinnig bei Steinschlag. In Stadtrat sollten die Verantwortlichen eingeladen werden.

*Bürgermeister: Befürchtung ist nicht abwegig, Zuständigkeit der SIB, war mit Bürgermeister von Rathen zusammen dort. Laut Finanzministerium konnte es in den Haushalt 2021/2022 nicht mit aufgenommen werden. Richtung Ziegenrück Kosten von 1 Mio., Geld ist nicht vorhanden, laut Hr. Kujat soll es in den Haushalt 2023/2024 gebracht werden, vorrangig ist erst die Plattform an der Bastei.*

Herr Dr. Baer: befürwortet dies, Urlauber kennen den Amselfall nicht, ist peinlich. Der Kirchenverein plant Baum Pflanzungen, wurde mit Herrn Koch abgesprochen. Das 3. Jahr läuft Antrag für Sanierung des Pfarrteiches.

*Bürgermeister: Pfarrteich geht über natürliches Erbe, Teiche wurden zur Sanierung angemeldet.*

OV Herr Nescheida: Technoparty am 23./24.04. in der Scheibenmühle, war zu laut, ging bis Sonntag 6.00 Uhr

*Bürgermeister: dafür ist Stolpen zuständig, keine Rückmeldung erhalten, ist nicht auf unserer Gemarkung, in Stolpen nachfragen*

Herr Dr. Baer: bei Straßensanierung Hutenhof könnten die Risse im Radweg vielleicht gleich mitgemacht werden?

##### Anfragen Stadträte

Stadtrat Harnisch: bedankt sich bei der Stadt Hohnstein für die Sanierung des Schachtes bei Böhme.

Stadtrat Lux: die neue Antenne auf der Burg, Bedenken wegen Denkmalschutz

*Bürgermeister: Vodafone Antenne 4G wurde letztes Jahr installiert, darüber wurde informiert, der Eigentümer ist der Landkreis, Stadt ist nicht involviert gewesen.*

#### **TOP 5 – Entscheidung über die Beendigung einer ehrenamtlichen Tätigkeit (BV 01-31)**

Stadtrat Steinert: es wäre schön gewesen im nichtöffentlichen Teil darüber zu sprechen, stimmt dem aber zu.

Stadträtin Dwaronat: bedauert dies, war unternehmerisch gut, wenn es sein Wunsch ist dann sollte man dem folgen.

Stadtrat Lux: aus Sicht der Fraktion muss er Gründe nicht offenlegen, wenn er nicht zur Sitzung kommt bringt es nichts, Nachrücker gibt es ja.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 01-31 zur Abstimmung auf:

### **Beschluss 14/22**

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein stimmt gemäß § 18 Absatz 2 SächsGemO dem Vorliegen eines wichtigen Grundes nach § 18 Absatz 1 SächsGemO zu und erkennt die Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit von Herrn Tilo Müller als Stadtrat an.

Für Herrn Tilo Müller rückt Herr Sven Richter aus Goßdorf auf der Liste der Unabhängigen Wählervereinigung (UWV) nach.

### ***Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung beschlossen***

Der Bürgermeister begrüßt Herrn Sven Richter. Er liest den Eid zur Verpflichtung vor. Der Eid wird durch Handschlag mit ihm besiegelt.

Es sind nun 11 Stimmberechtigte.

### **TOP 6 – Vorstellung der Straßenbauplanungen Zufahrt Arztpraxis Rathewalde und Brückenstraße Hohburkersdorf**

Ingenieurbüro Wiesner hat Planungen für Rathewalde und Hohburkersdorf gemacht, ist leider verstorben und das Büro wurde aufgelöst, die Planung liegt bis zur Leistungsphase 3 vor, es muss anderes Planungsbüro gesucht werden für die weiteren Leistungsphasen.

#### Hutenhof

Herr Hentzschel: Regenwasserkanal für die Einleitung am Basteiweg, wasserrechtliches Verfahren vom AZV liegt bei der unteren Wasserbehörde, mit Bau kann nicht angefangen werden bis Genehmigung vorliegt, evtl. dieses Jahr noch, hängt von der Genehmigung ab.

#### Zufahrt Arztpraxis

Herr Hentzschel: Zustand der Straße ist schlecht, grundhafter Ausbau erforderlich, Straße wird 70 cm ausgekoffert, Granitborde für Straßenentwässerung auf anderer Straßenseite Spielplatz, Breite 4 m geplant, kein Platz für Fußweg, Kostenplanung in Höhe von 79.000,00 €, Kostenberechnung muss wegen Fördermittelbeantragung angepasst werden.

Stadtrat Lehmann: findet es gut, dass was passiert. Gibt es für Rettungsfahrzeuge vorgegebene Höhen, da diese schnell und zügig wenden müssen?

Herr Hentzschel: überfahrbare Bord angepasst, kann man drüber fahren.

Stadtrat Steinert: haben die Baugrunduntersuchungen schon stattgefunden und ist das dieselbe Firma wie in Ehrenberg? Es sollten daraus die Erfahrungen genutzt werden.

Herr Hentzschel: es ist eine andere Firma als in der Schule Ehrenberg, arbeitet die Angaben zu.

Stadtrat Steinert: wird es mit Granitkleinpflaster gemacht? Zukünftig verschiedene Varianten und die Einwohner mit einbeziehen.

Herr Hentzschel: Granitkleinpflaster ist viel zu teuer.

EW Herr Reichelt: Dauer der Baumaßnahmen, da man nicht mehr zum Arzt kommt.

Herr Hentzschel: ca. 2 Monate, Straße wird nur ausgekoffert, bei nicht Arbeit befahrbar, bei Einbau Asphalt wird die Baustelle 1-2 Tage nicht befahrbar sein.

#### Hohburkersdorf Brückenstraße

Herr Hentzschel: Bereich mit den Größten Schäden zuerst grundhafter Ausbau, Wiederherstellung Fußweg, Straßenbau 100m, Breite 4,75m, Granitbord auf beiden Seiten, Fahrbahnbefestigung 70 cm auskoffern, Kostenberechnung 144.000,00 € aus Juli 2021, mit Preissteigerung rechnen.

Förderprogramme suchen, ab 2023 soll Straßenbauförderung kommen, eine schnelle Lösung wird es nicht geben, Genehmigung liegt vor.

Stadtrat Lux: ist bei der Gaststätte Brückenstraße eine Wasserentwässerung vorhanden?

Herr Hentzschel: Einläufe kommen nach der Gaststätte, Wasser läuft an den Borden entlang.

Stadtrat Harnisch: liegen die Stellungnahmen der Medien vor?

Herr Hentzschel: diese liegen vor, müssen neu gemacht werden, da nur 2 Jahre gültig, Zweckverband muss noch mit einbezogen werden.

EW Frau Klare: warum gibt es einen Fußweg und Hochborde? Sieht sehr schmal aus. Ist eine Einwohnerversammlung in der Planungsphase angedacht?

Herr Hentzschel: Einwohnerversammlung kann gemacht werden, aufgrund der Genehmigungsplanung.

### Zeschnig

Herr Hentzschel: Buswendeschleife und Zufahrt Garagen, Lageplan der Mängel nach Beendigung der Maßnahme, Versicherung von Herrn Wiesner hat Gutachter beauftragt. Schreiben von Versicherung erhalten, dass Planer beauftragt werden soll und dann mit Planung Gutachter abgeglichen wird, dann wird der Schadensersatz und Kosten für die Stadt ermittelt.

Stadtrat Harnisch: gibt es Erfahrungen mit dem Oberflächenwasser aus der letzten Zeit? Ableitung über den Sportplatz ist nicht sinnvoll.

Herr Hentzschel: hat noch nichts gehört

Stadtrat Lux: gibt es eine Schadensersatzpflicht bei Schäden am Auto?

Herr Hentzschel: Zufahrt zu den Garagen ist gesperrt, kann keiner fahren. Kurve wurde mit dem Bauhof befestigt.

EW Frau Klare: nach Bushaltestelle wird es in der Kurve ein Entwässerungsproblem geben, bleibt nass stehen.

Herr Hentzschel: es gibt einen Sickerschacht, es gibt nichts wo eingeleitet werden kann.

Stadtrat Thunig: Büro Wiesner hat Planung für andere Projekte abgegeben, kann man das Büro für künftige Planungen weiterhin beauftragen?

Herr Hentzschel: Büro wurde aufgelöst, Planungen werden verwendet.

### **TOP 7 – Beschluss der Straßeninstandsetzungsliste 2022 (BV 02-31)**

Den Stadträten liegt die aktualisierte Straßeninstandsetzungsliste aus 2021 vor. Die grün markierten Maßnahmen wurden erledigt. Die offenen Maßnahmen und Gelder werden in das Jahr 2022 mitgenommen. Die Rissversiegelungen auf unseren kommunalen Straßen aus 2021 werden durch Herrn Franz ausgeschrieben.

Die Maßnahmen Brückenstr./Hohburkersdorf, Pechhüttenweg und Promenadenweg/Hohnstein muss das Material großflächig ausgetauscht werden. Für einen grundhaften Ausbau dauert es noch.

Stadtrat Lehman: die beiden Wege sind dringend zu machen. Planungsleistungen bei Brandstr.-Siedlung?

*Bürgermeister: ist planungsfertig, müssen Fördermittel beantragt werden, eher für 2023/2024*

Stadtrat Steinert: gibt es noch offene Maßnahmen mit Dringlichkeit 1?

Bürgermeister: ja gibt es auf der Ursprungsliste, Brückenstraße und Stützwandmaßnahmen Fleischergasse Hohnstein, Hohlweg und Butterlecke Goßdorf. Brückenbaumaßnahmen wurden bei den Hochwassermaßnahmen gemeldet. Weitere Prioritäten haben Bushaltestelle Eiche, Zufahrt Amselgrund 41, Bushaltestelle Ulbersdorf, Ortseingang Zeschnig.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 02-31 zur Abstimmung auf:

### **Beschluss 15/22**

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die in der Anlage beiliegende Straßeninstandsetzungsliste für das Haushaltsjahr 2022. Das Bauamt der Stadtverwaltung wird mit deren Umsetzung beauftragt.

**Einstimmig mit 11 Ja-Stimmen beschlossen**

**TOP 8 – Beschluss zur Anpassung der Handlungsanleitung für Pachtverträge landwirtschaftlicher Flächen (BV 03-31)**

Den Stadträten liegt die von Herrn Fischer überarbeitete Handlungsanleitung vor.

Stadtrat Lux: Punkte geklärt die unklar waren, hat kein Problem die Sachen zu beschließen, Herr Fischer ist der Profi.

Stadtrat Thunig: bei der Aufstellung der Handlungsanleitung sollten alle Pachtverträge gleich laufen, wie lange verzögert sich das dann?

*Bürgermeister: ist nur bei den Landwirtschaftsflächen, da sind langlebige Verträge und die letzten Verträge laufen Ende Oktober 2025 aus. Seit der Handlungsanleitung laufen die Pachtverträge 6 Jahre, man muss sich mit den Landwirten hinsetzen. Alle anderen Flächen laufen grundsätzlich ein Jahr, zu Jahresende kann die Stadt kündigen. Es gibt keine Langlaufzeiten mehr. Hat ein Pächter eine Baulichkeit auf dem gepachteten Grundstück hat er dafür einen Investitionsschutz.*

Stadträtin Dwaronat: sieht das Problem bei dem Investitionsschutz der Gärten. Der Stadt ist somit jeder Handlungsspielraum genommen.

*Bürgermeister: laut BGB ist vorgesehen, das bei Baulichkeiten auf kommunalen Grundstück längere Laufzeiten abgeschlossen werden müssen = Investitionsschutz. Er ist gegen lange Pachtzeiten, mit automatischer Verlängerung wenn nicht fristgemäße Kündigung. Investitionsschutz sollte dann mit reingenommen werden. Ohne Grund wird nicht gekündigt.*

Stadtrat Steinert: es gibt noch Fragen, bis 2025 ist dafür noch Zeit, Herr Fischer sollte dazu eingeladen werden.

Stadtrat Steinert stellt dazu einen Antrag, dass dieser Tagesordnungspunkt vertagt werden soll.

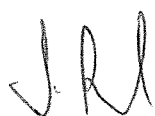
Dazu gibt es keine Gegenrede zu diesem Antrag.

Der Bürgermeister ruft den Antrag zur Abstimmung auf:

**Mehrheitlich mit 8 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen beschlossen**

Es erfolgt keine Beschlussfassung. Das Thema wird vertagt.

Ende der Sitzung: 20.55 Uhr



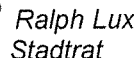
Sandra Rommel  
Protokollantin



Daniel Brade  
Bürgermeister



Bernhard Steinert  
Stadtrat



Ralph Lux  
Stadtrat